[www.mazda-newsroom.at/masahiro-moro-wird-neuer-praesident-und-ceo-von-mazda](http://www.mazda-newsroom.at/masahiro-moro-wird-neuer-praesident-und-ceo-von-mazda)

Masahiro Moro wird neuer Mazda Präsident und CEO

Mazda kündigt Änderungen in seinem globalen Führungsteam an. Ehemalige europäische Führungskräfte übernehmen künftig Schlüsselpositionen.

Der Aufsichtsrat der Mazda Motor Corporation hat heute bekannt gegeben, Masahiro Moro zum neuen Präsidenten und CEO zu ernennen. Er tritt damit die Nachfolge von Akira Marumoto an, der seit 2018 das globale Mazda-Geschäft leitet.

Die Mazda Karriere des 62-jährigen Masahiro Moro begann 1983. Vor seiner aktuellen Position als Director und Senior Managing Executive Officer für den Bereich Kommunikation, war er von 2016 bis 2021 Präsident und CEO von Mazda Nordamerika. Davor war Moro als Executive Officer für das globale Marketing zuständig und hatte vier Jahre lang die Position eines Vizepräsidenten bei Mazda Motor Europe inne.

Ebenso wird Jeffrey H. Guyton (56) vom Mazda Aufsichtsrat zum Representative Director, Senior Managing Executive Officer und Chief Financial Officer (CFO) ernannt. Er ist derzeit Präsident und CEO von Mazda Nordamerika. Zuvor leitete Guyton zehn Jahre lang das Europageschäft von Mazda.

Martijn ten Brink, Präsident und CEO von Mazda Motor Europe, zur Ankündigung des Führungswechsels:

"Meinen herzlichen Glückwunsch an Masahiro Moro und Jeff Guyton. Ich freue mich, dass zwei erfahrene Führungspersönlichkeiten, die auch die europäische Region gut kennen, das Ruder in unserem globalen Geschäft übernehmen werden. Europa war schon immer ein Schlüsselmarkt für Mazda. Und mit diesen beiden Ernennungen, zu einer Zeit, in der Europa die Weichen für die Zukunft der Automobilindustrie stellt, erneuert die Mazda Motor Corporation ihr Engagement für die europäische Region und das Händlernetz."

Der Aufsichtsrat der Mazda Motor Corporation wird die Neubesetzung der Führungspositionen bei der ordentlichen Hauptversammlung der Aktionäre im Juni 2023 vorschlagen.

+++

Hiroshima/Klagenfurt, 17. März 2023